

Hinweise zur Ukraine-Hilfe vor Ort

Stand 11.03.2022

Liebe Gemeindemitglieder,
auf Grund des Ukrainekrieges entstehen – allen sei dafür Dank - derzeit eine Unmenge von Hilfsaktionen, was überaus überwältigend ist. Und sicherlich sind Sie schon irgendwo mit dabei.

Auf diesem Infozettel soll und kann nur ein Bruchteil all dessen genannt sein. Mit nur wenigen Klicks jedoch eröffnet sich eine unbeschreibliche Bandbreite an Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten.

Egal ob es kommunale oder kirchliche Aufrufe zur Mithilfe sind, versuchen wir als Gemeinde in ganz unterschiedlicher Art mitzuhelfen, den ukrainischen Geflüchteten eine Kultur des Willkommens entgegenzubringen.

Wir als Gemeinde haben uns im Pfarreirat derzeit entschieden, erst einmal Geldspenden zu sammeln und damit eventuell Hilfstransporte zu organisieren oder zu unterstützen, damit die Hilfe auch vor Ort zeitnah ankommen kann.

Unser Spendenkonto für die Ukraine

Röm.-Kath.-Dompfarrei

DE76 7509 0300 0108 2814 08

Verwendungszweck: Ukraine Frieden

(Spendenquittung sind möglich)

Weitere Unterstützungsmöglichkeiten in einer Fülle und Vielfältigkeit finden Sie unter folgenden Kurzberichten sowie Internetseiten:

Freistaat Sachsen

www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/smi/beteiligung/themen/1028468

Caritas international bittet um Mithilfe

Wie Sie täglich den Medien entnehmen können, wird die Situation in der Ukraine immer dramatischer. Unsere Kolleg_innen der Caritas Ukraine leisten unglaubliches, manchmal sogar unter Lebensgefahr.

Immer mehr Ukrainer_innen, vor allem Frauen mit Kindern, fliehen derzeit in die benachbarten Länder. Polen ist dabei derzeit der Fokus. Caritas international unterstützt die Caritas Polen und hat bereits einen Mitarbeiter vor Ort in Warschau. Es wird unbedingt Unterstützung vor Ort durch Mitarbeitende mit polnischen/deutschen/englischen Sprachkenntnissen benötigt. Schwerpunkt ist derzeit die Aufnahme von 2.000 Waisenkindern aus der Ukraine. Menschen mit Fach- und Sprachkenntnissen werden dafür dringend gesucht.

Weiterhin werden Logistiker mit den genannten Sprachkenntnissen bei der Caritas Polen für die Einrichtung eines Caritas-Logistikzentrums gesucht.

Wenn Sie über Sprach- und Fachkenntnisse verfügen und bereit sind, die Caritas in Polen zu unterstützen, melden Sie sich bitte bei Frau Gatter Tel. 0351 4983734, Mail: gatter@caritas-dicvdresden.de

Stadt Dresden:

Ukrainische Staatsbürger die von der Stadt Dresden oder durch Privatpersonen in Dresden vorerst untergebracht sind, können beim Sozialamt Asylbewerberleistungen beantragen. Diese soziale Unterstützung deckt unter anderem den notwendigen Bedarf an Ernährung, Kleidung, Unterkunft, Heizung, Gesundheits- und Körperpflege. Der Antrag wird von der Abteilung Migration des Sozialamts bearbeitet. Formlose Leistungsanträge können per E-Mail an sozialleistungen-asyl@dresden.de in deutscher oder englischer Sprache mit folgenden Angaben übersandt werden:

Plattform-Dresden.de

Vor dem Hintergrund der aktuellen dramatischen Szenen aus dem Krieg in der Ukraine haben Plattform Dresden e.V. zusammen mit der Ukrainischen griechisch-katholischen Personalpfarrei St. Michel zu Dresden die Initiative „Ukrainisches Koordinationszentrum Dresden“ ins Leben gerufen. Das Ziel dieser Initiative ist, die außerordentlich hohe Hilfsbereitschaft in Dresden und um Dresden zu organisieren und zu koordinieren.

Detaillierte Unterstützungsanfragen finden Sie auf der Homepage: www.plattform-dresden.de

(Wir haben für uns vorerst folgende Tätigkeitsschwerpunkte definiert:

Koordination des „Ukrainischen Koordinationszentrum Dresden“- Tetiana Ivanchenko

Öffentlichkeitsarbeit – Natalija Bock

Humanitäre Hilfe (Sachspenden) – Nikoletta Chumakova / Eduard Susla (hilfsstabukraine@outlook.com / +49 152 18899076)

Medikamente und Medizinische Ausrüstung – Iryna Fingerova (ukrkorddzentrummed@gmail.com)

Logistik für Flüchtlinge (Abholung an der Grenze) – Lyudmyla Matkovska (transport.ukrkoordzentrum.dresden@gmail.com)

Hilfe bei der Suche nach der Unterkunft – Liliia Diriyavka/Karina Wullf-Woesten

Medien, Information für Ukrainer – Dmytro Oryshchenko (<https://t.me/ukrsachsen>)

Bildung (Kinder, Lehrer und Erzieher) – Olena Luntovska (olena.luntovska@gmx.net)

Die Situation verändert sich extrem schnell und wir versuchen uns mit unseren Maßnahmen anzupassen.)

Bahnmissionsmission Dresden

Täglich kommen viele ukrainische Geflüchtete – meist Frauen und Kinder – bei uns per Bahn - nach Dresden. Die Bahnmissionsmission Dresden ist dabei oft Erstansprechpartner. Unterstützen Sie im Ehrenamt unser ökumenisches Projekt und Entlasten sie die derzeit bis an ihre Grenzen geratenen derzeitigen Helfer!

<https://www.bahnmissionsmission.de/index.php?id=99&woher=3&bm=128>

Kontakt: Wiener- Platz 4, Eingang Bayrische Straße / Südseite Hbf, 01069 Dresden, Tel.:0351/4519599

Unterstützung im Hintergrundbereich

Wir alle werden in dieser schweren Situation einen langen Atem brauchen. Egal wo sich Menschen derzeit engagieren, irgendwann brauchen auch sie eine Pause. Haben wir dafür einen Blick! Schauen Sie in den Hintergrundbereich und haben Sie Mut teilzeitweise Menschen mit Ihrem Ehrenamt zu entlasten.

Stadtcaritas

Auch an unserem kirchlichen Ort der Stadtcaritas wird derzeit auf Hochtouren nach einer wirksamen Umsetzung von Hilfsangeboten gesucht und diese ausgebaut. Auch hier werden fleißige Helfer und Denker gesucht.

Ansprechpartner: koehmstedt@caritas-dresden.de; www.caritas-dresden.de

Orgel für den Frieden

Ab sofort werden wir die Orgelreihe „Orgel am Mittag“ mittwochs und samstags 11:30 bis 12:00 Uhr wiederaufnehmen und mit einem Friedensgebet gestalten.

Ökumenisches Friedensgebet

Auch Beten ist eine Form der Unterstützung. Jeden Montag um 17:00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der Kreuzkirche.

Natürlich gibt es viel viel mehr – alles ist wichtig!